

öffentlich

Vorlage zur Behandlung im Verwaltungs- und Finanzausschuss

Sitzung am 06.02.2012

TOP 1: Neubau Krankenhaus Balingen - Aktueller Sachstand - Vergabe Abbrucharbeiten

A. Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss

1. nimmt den aktuellen Sachstand zur Kenntnis und
2. ermächtigt die Verwaltung die Vergabe der Abbrucharbeiten (*VE201 Erweiterter Abbruch*) vorzunehmen.

B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen:

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung

Anlagen:

öffentlich

Neubau Krankenhaus Balingen
- Aktueller Sachstand
- Vergabe Abbrucharbeiten

1. Aktueller Sachstand

A. Bauabschnitt 1

In der Sitzung des Begleitenden Bauausschusses am 17.11.2011 wurde der aktuelle Baustand und die Terminentwicklung des **1. Bauabschnitts** durch das Architekturbüro, die Fachplaner sowie die Projektsteuerung vorgestellt.

Ebenfalls wurde der Änderungsantrag zur Ausstattung der Sterilisatoren mit integriertem Bowie-Dick-Test (Nachweis der ausreichenden Dampfdurchdringung) vorgestellt. Nach Beratung hat der Begleitende Bauausschuss einstimmig empfohlen dem Änderungsantrag zuzustimmen. Wenngleich unsicher ist, dass die Mehrkosten von 17.500 € im Rahmen des Budgets gedeckt sind, hat der Begleitende Bauausschuss dieser neuesten Technologie zugestimmt, welche im späteren Betrieb innerhalb eines Jahres durch geringeren Kostenaufwand bei Personal und Verbrauchsgütern amortisiert sein wird.

Die Beauftragung ist zwischenzeitlich durch die Verwaltung erfolgt, da ansonsten weitere Mehrkosten bei den bereits in Produktion befindlichen Sterilisatoren angefallen wären.

Der Bauabschnitt 1 befindet sich derzeit in der Endphase der Bauausführung und im Rahmen des dem Begleitenden Bauausschuss vorgestellten Terminplans. Der Umzug des Krankenhauses in den Neubau ist Ende April 2012 geplant.

Um eine Sicherstellung der Gesamtfertigstellung zu erreichen, werden im Innenbereich derzeit durch die Objektüberwachung des Architekturbüros Ludes Raumbücher mit sämtlichen Restleistungen der einzelnen Gewerke erstellt. Zur Einhaltung des Terminplans sind jedoch bereits erste zusätzliche Beschleunigungsmaßnahmen im Bereich Bodenbelagsarbeiten erforderlich geworden.

Im Außenbereich konnte zwischenzeitlich das Vordach für die Eingangshalle montiert sowie die Innenhöfe vorbereitet werden. Jedoch sind die restlichen Arbeiten im Bereich der Außenanlagen derzeit witterungsbedingt nicht möglich.

Anfang Februar werden die ersten Großgeräte der Medizintechnik auf der Baustelle angeliefert, montiert und in Betrieb genommen.

öffentlich

B. Bauabschnitt 2

In der Sitzung des Kreistags vom 27.7.2011 (KT-Nr. 10/2011) wurde das Planungskonzept und die Kostenschätzung für den **2. Bauabschnitt** gebilligt. Die Verwaltung wurde mit der Umsetzung der Planungsvariante ohne Psychosomatische Medizin und Psychotherapie beauftragt.

Derzeit wird die Entwurfsplanung und Kostenberechnung erstellt, welche Grundlage für die Genehmigungsplanung ist.

Das Abbruchgesuch für die Bestandsgebäude des 2. Bauabschnitts ist zwischenzeitlich bei der Baurechtsbehörde der Stadt Balingen eingereicht worden. Die Ausführung der Abbrucharbeiten ist vom Juni 2012 bis Januar 2013 vorgesehen.

Weitere Einzelheiten sind dem zur Sitzung ausliegenden Projektbericht Nr. 14 der Projektsteuerung zu entnehmen.

2. Vergabe Abbrucharbeiten

Die Vorkalkulation mit aktuellen Preisen von anderen Projekten hat ergeben, dass die Ausschreibung voraussichtlich im vorgesehenen Kostenrahmen liegen wird.

Um die Terminplanung für die Abbrucharbeiten einzuhalten, wurde bereits am 10.1.2012 die Vergabeeinheit *Abbruch* (VE 201) europaweit ausgeschrieben.

Die Eröffnung der Angebote ist für den 15.2.2012 im Landratsamt Balingen vorgesehen. Die Auswertung und Prüfung der eingegangenen Angebote wird anschließend durch das Architekturbüro vorgenommen. Auf Grundlage des Preisspiegels und des Vergabevorschlags wird die Projektsteuerung Fa. Obermeyer, die Vergabeakten ebenfalls prüfen und einen Vergabevorschlag unterbreiten.

Angesichts des Sitzungsplanes der Gremien und dem Beginn der Ausführung der Abbrucharbeiten ab Juni 2012 ist es erforderlich, die Verwaltung zur Vergabe der Leistungen auf Grundlage des Vergabevorschlags zu ermächtigen.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss wird in der nächsten Sitzung über das Ergebnis der Ausschreibung informiert.